

Gebrauchsanweisung O8337-DE

Reinigungsgerät Clean-5

Zweck

Reinigung von Temperiergeräten

Voraussetzung



HINWEIS!

Um Temperiergeräte zu reinigen muss die Software-Version beim Clean-5 neuer als SW51-1 1322 sein.



HINWEIS!

Das Reinigen von Temperiergeräten mit dem Clean-5 setzt die Kenntnisse der jeweiligen Betriebsanleitungen voraus.

Persönliche Schutzausrüstung

Bei allen Arbeiten ist die Schutzausrüstung zu tragen:



Dichtschliessende Schutzbrille

zum Schutz der Augen vor Flüssigkeitsspritzern.



Schutzhandschuhe

zum Schutz der Hände vor Abschürfungen, Schnitten oder tieferen Verletzungen sowie vor Berührung mit heissen Oberflächen und Säuren und Basen bei der Handhabung von Chemikalien.

Vorgehen



WARNUNG! Verletzungsgefahr durch Chemikalien!

Chemikalien können je nach Art und Verdünnung Verätzungen verursachen, Atmungsorgane und Schleimhäute reizen und bei Verschlucken giftig wirken.

Deshalb:

- Arbeiten mit Chemikalien nur durch geschultes Fachpersonal ausführen lassen.
- Die allgemeinen Sicherheitshinweise für den Umgang mit Chemikalien gemäss Sicherheitsdatenblättern müssen sorgfältig beachtet werden.
- Chemikalien nicht mischen

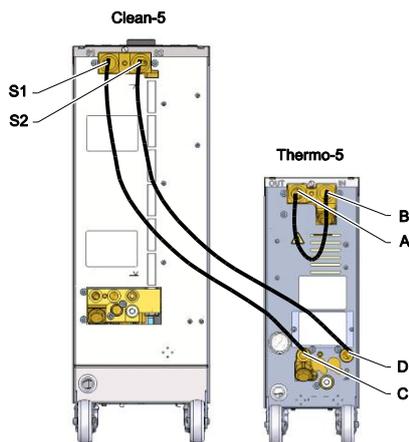


Abb. 1: Bsp. Hydraulische Verbindung

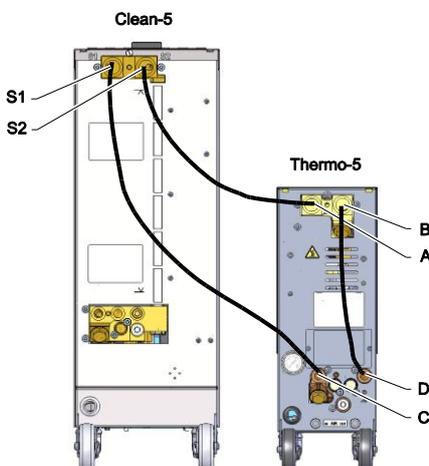


Abb. 2: Bsp. Hydraulische Verbindung

1. Das zu Reinigende Temperiergerät bereitstellen. Alle evtl. bereits vorhandenen Hydraulischen Anschlüsse entfernen.
2. Bei Gerätetypen mit Hydraulik **X** bei Thermo-5 bzw. **D** bei Series 4 Temperiergeräten (Bsp. 100**X** bzw. 100**D**):

Hydraulische Anschlüsse herstellen (→ Abb. 1), dabei ist wie folgt vorzugehen:

- Anschluss S1 Clean-5 mit Anschluss C Thermo-5 bzw. Series 4 Temperiergerät verbinden.
- Anschluss S2 Clean-5 mit Anschluss D Thermo-5 bzw. Series 4 Temperiergerät verbinden.
- Anschluss A mit B Thermo-5 bzw. Series 4 Temperiergerät verbinden.

3. Bei Gerätetypen mit Hydraulik **Z** bei Thermo-5 bzw. **U** bei Series 4 Temperiergeräten (Bsp. 140**Z** bzw. 140**U**)

Hydraulische Anschlüsse herstellen (→ Abb. 2), dabei ist wie folgt vorzugehen:

- Anschluss S1 Clean-5 mit Anschluss C Thermo-5 bzw. Series 4 Temperiergerät verbinden.
- Anschluss S2 Clean-5 mit Anschluss A Thermo-5 bzw. Series 4 Temperiergerät verbinden.
- Anschluss B mit D Thermo-5 bzw. Series 4 Temperiergerät verbinden.

- Netzstecker von Thermo-5 bzw. Series 4 und Clean-5 einstecken und Hauptschalter einschalten.

- Sondereinstellung Clean-5 durchführen:

- Parameter **Intervall Flussumkehrung** unter **Einstellung / Reinigung** auf „AUS“ stellen.

Einstellung ▶ Reinigung		
Reinigungszeit	180 min	
Zeit Werkzeugspülung	10 min	
Zeit Konservierung	120 min	
Anzahl Spülungen	3	
Verz. Druckmess. Reinigung	20 s	
Zeit Neutralisation	10 min	
Temperatur max. Reinigung	60 °C	
Intervall Flussumkehrung	AUS	
1	Füllvolumen 1.7 L	Betriebsbereit
	Druck VL 0.0 bar	

Abb. 3: Intervall Flussumkehrung

- Sondereinstellung Thermo-5 durchführen:

- Parameter **Positionierung KV 1** unter **Service / Unterhalt** mit Benutzerprofil Unterhalt auf „295“ stellen.

Service ▶ Unterhalt		
Istwerte		▶
Reset Kundenparameter		
Reset Systemparameter		
Reset Logbuch Alarme		
Positionierung KV 1	295	
Positionierung KV 2	0	
1	Vorlauf 26.7 °C	Betriebsbereit
	Druck 0.0 bar	

Abb. 4: Positionierung KV 1

- Sondereinstellung an Series 4 Temperiergerät durchführen:

- Parameter **Offset Schrittmotor** unter **Einstellung / Service / Parameter / Regler** mit Benutzerprofil Unterhalt auf „+360“ stellen.

Parameter Regler	
Beschränkung Stellrad Kühlung	100 %
D-Unterdrückung (ext. Regler)	0.3 K
Filter Externfühler	15.0 s
Offset Schrittmotor	360

Abb. 5: Offset Schrittmotor einstellen

8. Reinigung beim Clean-5 starten durch Taster  drücken.
- Die Reinigung wird automatisch gestartet. Anweisungen an Bildschirm von Clean-5 befolgen.



HINWEIS!

Wird das Temperiergerät anschliessend der Reinigung nicht betrieben, wird empfohlen das Temperiergerät mittels des Clean-5 zu konservieren.

- Nach Abschluss der Reinigung wird der Reinigungserfolg angezeigt.
9. Hauptschalter von Thermo-5 bzw. Series 4 und Clean-5 ausschalten.
10. Hydraulische Anschlüsse entfernen.